

Tab. N 1: Fachschulen¹

(öffentliche und private Schulen zusammen)

Schuljahr	Schulen	Schüler ²					Klassen	Lehrer insgesamt ³	Wöchentl. erteilte Unterrichtsstunden	Ausgestellte Abschlusszeugnisse	
		insgesamt	davon an								
			Landwirtschaftsschulen ⁴	Technikerschulen	Meisterschulen	kaufmännischen Fachschulen					sonstigen Schulen ⁵
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
1970/71	335	28 963	6 125	5 837	1 646	2 066	13 289	1 435	1 913	•	11 547
1975/76 ⁵	193	14 008	4 086	5 451	1 990	1 179	1 302	596	949	20 881	7 871
1980/81	194	14 318	5 407	4 505	1 535	971	1 900	619	963	21 932	7 121
1985/86	201	14 565	4 859	5 007	1 668	761	2 270	624	1 035	23 597	8 008
1986/87	206	15 541	4 578	6 072	1 670	1 005	2 216	663	1 119	25 504	7 782
1987/88	214	16 436	4 088	6 992	1 685	441	3 230	710	1 261	27 280	7 938
1988/89	220	17 664	3 678	7 879	1 739	512	3 856	758	1 355	29 253	8 345
1989/90	234	18 892	3 604	8 462	1 578	568	4 680	806	1 385	31 090	8 864
1990/91	241	19 807	3 321	9 021	1 618	517	5 330	856	1 444	32 613	9 394
1991/92	253	20 125	2 688	9 490	1 699	476	5 772	885	1 505	34 031	9 529
1992/93	274	20 276	2 143	9 816	1 669	494	6 154	900	1 557	35 188	9 970
1993/94	274	20 716	2 123	9 531	1 772	430	6 860	917	1 589	35 943	10 209
1994/95	277	19 106	2 036	7 939	1 623	349	7 159	876	1 474	34 715	9 928
1995/96	278	18 541	2 570	6 526	1 562	271	7 612	891	1 440	33 791	8 994
1996/97	291	17 928	2 654	5 816	1 478	274	7 706	854	1 407	33 453	8 816
1997/98	289	16 943	2 573	5 091	1 464	265	7 550	838	1 393	32 984	8 612
1998/99	290	16 456	2 450	4 768	1 401	280	7 557	800	1 388	32 807	7 939
1999/00	289	16 098	1 871	4 969	1 300	284	7 674	798	1 362	32 046	7 351
2000/01	289	16 991	1 929	5 584	1 308	267	7 903	822	1 377	32 457	7 625
2001/02	284	18 368	2 039	6 315	1 313	299	8 402	873	1 439	34 121	7 643
2002/03	284	19 238	1 773	7 050	1 332	299	8 784	898	1 483	35 348	7 795
2003/04 ⁶	277	19 342	1 837	7 371	1 272	290	8 572	910	1 439	34 144	8 907
2004/05	265	16 694	2 037	7 178	1 214	244	6 021	802	1 133	27 628	8 292
2005/06	220	14 222	2 107	6 649	1 243	218	4 005	699	1 030	24 837	6 864
2006/07	189	13 070	2 008	6 505	1 156	188	3 213	646	1 025	24 405	5 910
2007/08	187	13 238	1 876	6 797	1 179	148	3 238	653	1 027	24 603	5 882
2008/09	190	14 012	1 912	7 501	1 156	132	3 311	667	1 075	25 578	•

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

¹ Einschließlich der dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten unterstehenden Fachschulen.

² Siehe auch Tabelle C 6: Abschlüsse an Schulen.

³ Die Zahl der Lehrer insgesamt enthält die vollbeschäftigten Lehrer sowie die teilzeitbeschäftigten Lehrer, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit tätigen Lehrer und Mehrarbeit leistenden Lehrer, die entsprechend der von ihnen erteilten Unterrichtsstunden, ab 1987 unter Einbeziehung der Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden, auf Vollzeitlehrereinheiten umgerechnet sind. Als teilzeitbeschäftigt gelten alle Lehrer, die mit mindestens der Hälfte, aber weniger als der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt sind. Ab 1987 sind auch die mit Dienstbezügen abwesenden voll- und teilzeitbeschäftigten Lehrer hinzugerechnet. Ab 1976 wird der von Lehrern im Vorbereitungsdienst eigenverantwortlich erteilte, auf Vollzeitlehreinheiten umgerechnete Unterricht bei den Lehrern insgesamt als weitere Gruppe hinzugerechnet.

⁴ Ab Schuljahr 1995/96 werden auch Schüler der Fachrichtung Hauswirtschaft in Teilzeitform mitgezählt.

⁵ Die 1973 vorgenommene Neuordnung der Schulen zu den Bereichen der Berufsfachschulen und Fachschulen hat im Schuljahr 1973/74 zu einem sprunghaften Rückgang geführt. Außerdem wurden einige Fachschulen in die 1973 neu eingerichteten Fachakademien umgewandelt. In der Spalte "sonstige Schulen" sind demnach hauptsächlich verblieben: Gewerbliche Fachschulen, Fachschulen für Familienpflege, für Heilerziehungspflege und -pflegehilfe.

⁶ Mit dem Schuljahr 2003/04 begann die Überführung der Fachschulen für Altenpflege bzw. für Altenpflegehilfe in Berufsfachschulen des Gesundheitswesens bzw. der Fachschulen für Altenpflegehilfe in Berufsfachschulen. Seit 2005/06 werden die Berufsfachschulen für Altenpflege zu den Berufsfachschulen des Gesundheitswesens gezählt.

Tab. N 2: Verhältniszahlen über Schüler, Klassen, Lehrer und Unterrichtsstunden an den Fachschulen

Schuljahr	Schüler je Klasse	Lehrer insgesamt ¹ je Klasse	Schüler je Lehrer insgesamt ¹	Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden	
				je Klasse	je Schüler
	1	2	3	4	5
1970/71	20,2	1,33	15,1	•	•
1975/76	23,5	1,59	14,8	35,0	1,49
1980/81	23,1	1,56	14,9	35,4	1,53
1985/86	23,3	1,66	14,1	37,8	1,62
1986/87	23,4	1,69	13,9	38,5	1,64
1987/88	23,1	1,78	13,0	38,4	1,66
1988/89	23,3	1,79	13,0	38,6	1,66
1989/90	23,4	1,72	13,6	38,6	1,65
1990/91	23,1	1,69	13,7	38,1	1,65
1991/92	22,7	1,70	13,4	38,5	1,69
1992/93	22,5	1,73	13,0	39,1	1,74
1993/94	22,6	1,73	13,0	39,2	1,74
1994/95	21,8	1,68	13,0	39,6	1,82
1995/96	20,8	1,62	12,9	37,9	1,82
1996/97	21,0	1,65	12,7	39,2	1,87
1997/98	20,2	1,66	12,2	39,4	1,95
1998/99	20,6	1,74	11,9	41,0	1,99
1999/00	20,2	1,71	11,8	40,2	1,99
2000/01	20,7	1,68	12,3	39,5	1,91
2001/02	21,0	1,65	12,8	39,1	1,86
2002/03	21,4	1,65	13,0	39,4	1,84
2003/04	21,3	1,58	13,4	37,5	1,77
2004/05	20,8	1,41	14,7	34,4	1,65
2005/06	20,3	1,47	13,8	35,5	1,75
2006/07	20,2	1,59	12,8	37,8	1,87
2007/08	20,3	1,57	12,9	37,7	1,86
2008/09	21,0	1,61	13,0	38,3	1,83

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung.

¹ Die Zahl der Lehrer insgesamt enthält die vollbeschäftigten Lehrer sowie die teilzeitbeschäftigten Lehrer, die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit tätigen Lehrer und Mehrarbeit leistenden Lehrer, die entsprechend der von ihnen erteilten Unterrichtsstunden, ab 1987 unter Einbeziehung der Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden, auf Vollzeitlehreereinheiten umgerechnet sind. Als teilzeitbeschäftigt gelten alle Lehrer, die mit mindestens der Hälfte, aber weniger als der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt sind. Ab 1987 sind auch die mit Dienstbezügen abwesenden voll- und teilzeitbeschäftigten Lehrer hinzugerechnet. Ab 1976 wird der von Lehrern im Vorbereitungsdienst eigenverantwortlich erteilte, auf Vollzeitlehreereinheiten umgerechnete Unterricht bei den Lehrern insgesamt als weitere Gruppe hinzugerechnet.

Tab. N 3: Fachakademien¹

(öffentliche und private Schulen zusammen)

Schuljahr	Schulen	Studierende ^{2,3}	Klassen	Lehrer		Wöchentl. erteilte Unterrichtsstunden	Absolventen ⁶	Studierende je Klasse	Lehrer insgesamt je Klasse	Studierende je Lehrer insgesamt ⁵	Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden	
				voll- und teilzeitbeschäftigt ⁴	insgesamt ⁵						je Klasse ^{7,8}	je Studierende ⁹
1973/74	55	5 828	•	371	518	11 511	1 678	•	•	11,3	•	1,98
1975/76	63	7 360	•	522	662	14 977	2 737	•	•	11,1	•	2,03
1980/81	73	7 974	•	616	773	17 785	3 269	•	•	10,3	•	2,23
1985/86	78	8 914	•	727	887	20 379	3 498	•	•	10,0	•	2,29
1990/91	81	7 441	•	824	973	21 039	2 918	•	•	7,6	•	2,83
1995/96	84	7 771	•	891	1 048	23 735	3 089	•	•	7,4	•	3,05
1996/97	83	7 919	•	885	1 045	23 794	3 120	•	•	7,6	•	3,00
1997/98	84	8 044	•	876	1 027	23 906	3 217	•	•	7,8	•	2,97
1998/99	84	8 204	•	892	1 049	24 504	3 012	•	•	7,8	•	2,99
1999/00	82	7 837	•	849	995	22 779	3 080	•	•	7,9	•	2,91
2000/01	81	7 488	•	809	951	21 857	3 172	•	•	7,9	•	2,92
2001/02	81	7 113	•	779	915	21 235	3 055	•	•	7,8	•	2,99
2002/03	81	7 238	•	787	931	21 608	2 759	•	•	7,8	•	2,99
2003/04	80	7 423	•	794	951	21 862	2 767	•	•	7,8	•	2,95
2004/05	78	7 548	•	775	926	21 883	2 652	•	•	8,2	•	2,90
2005/06	78	7 431	•	780	950	22 244	2 677	•	•	7,8	•	2,99
2006/07	79	7 587	•	786	950	21 845	2 960	•	•	8,0	•	2,88
2007/08	80	7 528	•	778	944	21 826	3 391	•	•	8,0	•	2,90
2008/09	82	7 199	323	718	890	20 679	•	22,3	2,76	8,1	64,0	2,87

Tab. N 4: Studierende an Fachakademien nach Ausbildungsjahr und Ausbildungsrichtung 2008/09

(an öffentlichen und privaten Schulen zusammen)

Schuljahr 2007/08	Landwirtschaft	Hauswirtschaft	Sozialpädagogik	Heilpädagogik	Medizintechnik	Augenoptik	Fremdsprachenberufe	Wirtschaft	Holzgestaltung	Gemeindepastoral	Darstellende Kunst	Restauratoren	Brauwesen	insgesamt
	1	2	3	4	5	6	8	9	11	12	13	14	16	17
Studierende im 1. Ausbildungsjahr	42	264	2 127	230	16	4	460	192	19	–	21	12	16	3 403
2. Ausbildungsjahr	25	241	1 946	148	23	63	534	139	22	–	20	13	16	3 180
3. Ausbildungsjahr	25	(227) ³	(2145) ³	–	–	–	528	–	–	–	26	17	–	596
4. Ausbildungsjahr und höher	–	–	–	–	–	–	–	–	–	(9) ³	20	–	–	20
insgesamt	92	495	4 073	378	39	67	1 522	331	41	–	87	42	32	7 199 ³

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

¹ Einschließlich der Fachakademie für Landwirtschaft, die dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten untersteht, und einschließlich der Fachakademie für Musik, die dem Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst untersteht.

² Siehe auch Tabelle C 6: Abschlüsse an Schulen.

³ Im 3. Ausbildungsjahr der Fachakademien für Sozialpädagogik bzw. für Hauswirtschaft und im 4. Ausbildungsjahr der Fachakademien für Gemeindepastoral leisten die Studierenden ein einjähriges Berufspraktikum unter Leitung und Betreuung der Schule ab. Diese Praktikanten sind in die Studierendenzahlen nicht einbezogen.

⁴ Die Zahl der voll- und teilzeitbeschäftigten Lehrer enthält die Personenzahl der vollbeschäftigten Lehrer und die auf Vollzeitlehreereinheiten umgerechneten teilzeitbeschäftigten Lehrer. Als teilzeitbeschäftigt gelten alle Lehrer, die mit mindestens der Hälfte, aber weniger als der vollen Unterrichtspflichtzeit beschäftigt sind. Bei der Umrechnung auf Vollzeitlehreereinheiten werden ab 1987 zusätzlich zu den erteilten Unterrichtsstunden auch die Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden der betroffenen Lehrer berücksichtigt. Bis 1975 wurden die mit Beschäftigungsauftrag eingesetzten Lehrer im Vorbereitungsdienst einbezogen. Ab 1987 sind auch die mit Dienstbezügen abwesenden voll- und teilzeitbeschäftigten Lehrer hinzugerechnet.

⁵ Die Zahl der Lehrer insgesamt enthält die voll- und teilzeitbeschäftigten Lehrer (gemäß Fußnote 4) sowie die mit weniger als der Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit tätigen Lehrer und Mehrarbeit leistenden Lehrer, die entsprechend der von ihnen erteilten Unterrichtsstunden, ab 1987 unter Einbeziehung der gewährten Anrechnungsstunden, auf Vollzeitlehreereinheiten umgerechnet sind. Ab 1976 wird der von Lehrern im Vorbereitungsdienst eigenverantwortlich erteilte, auf Vollzeitlehreereinheiten umgerechnete Unterricht bei den Lehrern insgesamt als weitere Gruppe hinzugerechnet.

⁶ Ein Teil der Absolventen an Fachakademien erwirbt durch eine staatliche Ergänzungsprüfung zur Abschlussprüfung je nach Ausbildungsrichtung eine fachgebundene oder allgemeine Fachhochschulreife (2008: insgesamt 1 172 Absolventen). Bei einem Notendurchschnitt von 1,50 oder besser in jedem der beiden Zeugnisse erlangen diese Absolventen auch die fachgebundene Hochschulreife (2008: 71 Absolventen).

⁷ Erst seit dem Auslaufen der Fachakademie für Musik zum Schuljahr 2008/09, für die keine Klassenzahl angegeben werden konnte, lassen sich die Anzahl der Klassen sowie die auf Klassen bezogenen Relationswerte bestimmen.

⁸ Die vergleichsweise hohen Werte der Indikatoren "Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden je Klassen" und "Wöchentlich erteilte Unterrichtsstunden je Studierende" sind Ausdruck des hohen Umfangs an Differenzierungen und Klassenteilungen an der Fachakademie.